

# Deutsch-LK NRW Abitur 2011 - Stoffverteilung

## Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. Juli 2009 09:40

Hallo,  
das Pensum für den Abi-Jahrgang 2011 ist meines Erachtens ganz schön groß. Da kann man die einzelnen Lektüren eigentlich ja nur antippen - oder habe ich da ein falsches Verständnis von der Besprechung eines Dramas bzw. eines Romanes?

---

## Beitrag von „Hermine“ vom 9. Juli 2009 10:21

Hallo Ak,  
natürlich kann ich mal wieder nur für Bayern sprechen, aber ich kann dir ungefähr schildern, wie meine Kollegin das das letzte Jahr gehandhabt hat (bei uns bleibt das Pensum immer in ungefähr gleich)- sie hat den Schülern sehr viel zum Lesen für zu Hause aufgegeben z.B. zwei oder drei Dramen über die Weihnachtsferien und sie ist grundsätzlich nach dem Besprechen eines Dramas, eines Romans etc. davon ausgegangen, dass das nun Grundwissen ist und dementsprechend sitzen muss. (wurde aber bei uns bis auf den Roman auch schon in der 11. Klasse durchgenommen) Und hat das den Schülern von Anfang an ganz klar gemacht. Die haben zwar entsprechend gestöhnt, aber ich muss sagen, die Schüler, die sich wirklich daran gehalten haben und eifrig mitgelernt, hatten auch wirklich gute Abi-Ergebnisse- nur die, die den Lk Deutsch eher aus Verlegenheit und "weil ich gern lese" genommen haben, hatten dann wirklich zu kämpfen.

Liebe Grüße  
Hermine

---

## Beitrag von „Aktenklammer“ vom 9. Juli 2009 10:37

Ja, das muss ich wohl in der Art machen ...

Ich finde das relativ viel:

Umgang mit Texten:

1. Epochenumbruch 18./19. Jh. - unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung des Dramas: #

\* Schiller: Don Carlos;

\* Büchner: Woyzeck; Kleist:

\* Prinz von Homburg

2. Epochenumbruch 19./20. Jh. - unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklung epischer Texte:

\* Fontane: Effi Briest; Schnitzler:

\* Schnitzler: Leutnant Gustl;

\* Literarische Beispiele der neuen Sachlichkeit: Romanauszüge / Erzähltexte von Kästner, Fallada, Fleißer oder Keun

3. Gegenwartsliteratur (2. Hälfte des 20. Jh.):

\* Wolfgang Koeppen: Tauben im Gras

4. Lyrik: i

\* thematischer Längsschnitt: Liebesgedichte mit Schwerpunkten in den Epochen Barock, Romantik (unter Einbezug von Heine) und in der zweiten Hälfte des 20. Jhs.

Reflexion über Sprache

5. Spracherwerb und Sprachentwicklung:

\* Herder: Abhandlung über den Ursprung der Sprache - in Auszügen (als gemeinsamer Bezugstext);

\* Aspekte des Sprachwandels in der Gegenwart: Anglizismen; Einfluss neuer Medien; Mehrsprachigkeit

6. Sprachkritik; Sprachskepsis, Sprachnot:

\* Hofmannsthal: Chandos-Brief - in Auszügen (als gemeinsamer Bezugstext);

\* Gedichte und Sachtexte zum Thema

Ich fürchte fast, dass jetzt ein 'anderer Wind' wehen muss, unsere Schüler lassen sich bisher weitgehend den \*\*\*\*\* hinterhertragen.

---

## **Beitrag von „Hermine“ vom 9. Juli 2009 13:03**

Gibt es irgendwas, was die Schüler davor schon hatten? Bei uns wäre das z.B. die Epoche des Barock, die wurde bereits viel früher behandelt, und z.Teil auch Schillers "Don Carlos" schon früher gelesen- das könnte man dann deutlich zügiger abhandeln.

Ich würde den Schüler aber von Anfang an klarmachen, dass jetzt ein anderer Wind weht und ihnen auch die Alternative aufzeigen: Was du nicht mit ihnen schaffst, müssen sie sich selbst erarbeiten! Und schließlich heißt das ja Deutsch-L e i s t u n g s kurs!

Liebe Grüße

Hermine

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 10. Juli 2009 08:52**

Nein,davon hatten die Schüler noch nichts.

Es gibt glaube ich Schulen,die ziehen einen Teil in die 11, aber davon halte ich nicht so viel.

Danke für die Antworten ... zum Glück sind ja noch Ferien 😊

---

### **Beitrag von „Kiray“ vom 11. Juli 2009 18:19**

Auf mich kommt das auch zu, finde das Programm heftig, auch aufgrund der Tatsache, dass das schulinterne curriculum noch beachtet werden muss... aber ich sehe es auch so, dass es sich um einen Leistungskurs handelt, also muss gearbeitet werden - auch zuhause.

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 15. Juli 2009 12:48**

Gibt es hier noch andere, die auch im nächsten Schuljahr einen LK haben werden? Würde mich gerne ein bisschen austauschen, z.B. Material und Stoffverteilung.

Habe schon Material zu "Don Carlos", "Effi Briest", "Sprachskepsis, Sprachnot".

Wenn jemand Interesse hat, dann möge er sich doch einfach melden!

VG, aktenklammer

---

### **Beitrag von „Kiray“ vom 16. Juli 2009 10:07**

Ich mache gerne mit, wäre besonders am Austausch von Klausuren interessiert.

Ich habe schon mal bei Cornelsen geschaut, da gibt es aus der Reihe Texte, Themen und Strukturen Kopiervorlagen zu Leutnant Gustl und Tauben im Gras. Ich werde die auf jeden Fall bestellen, da ich beides noch nie unterrichtet habe.

Anfangen werde ich mit Dramentheorie und Don Carlos, dann den Prinz von Homburg (den ich auch noch nie unterrichtet habe...) und im 2. Quartal die Liebeslyrik Romantik und Heine plus den Woyzeck.

Die erste Klausur zum Drama und die zweite zur Lyrik.

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 16. Juli 2009 10:49**

Ein Lehrwerk, das neben dem neuen TTS auch interessant sein könnte, ist übrigens das "deutsch.ideen Kursstufe", das ich zufällig beim Verlag in Berlin gefunden habe. Aber das müsste ja eigentlich auch in NRW beim Verlag stehen, sodass ich mal einen Blick reinwerfen könnt.